

Wandern in Swasiland, Mlilwane-Nature Reserve

Abwechslungsreiche Wanderung durch Wiesen und Eukalyptuswälder mit hautnaher Tierbegegnung

Strecke: ca. 12 km
Dauer: ca. 5 h mit Pausen
Anstiege: ca. 150 m
Tour: leicht
Beginn/Ende: Rezeption im Maincamp (GPS: S26 29.466, E31 11.107)



Das Mlilwane-Naturreservat ist bekannt für seine vielfältigen Aktivitäten, die man dort betreiben kann. Ein wenig fühlt man sich dort, wie in einem europäischen Mittelgebirge mit hügeliger Landschaft und tiefen Wäldern. Neben Biken und Reiten kann man auf einigen Wanderwegen das Gebiet erkunden. Im Geschäft des Maincamps gibt es eine recht gute Karte von der Gegend zu kaufen, wenn der Laden nicht gerade geschlossen hat, und die Ware vorrätig ist.

Mit unserer Wanderung folgten wir im Wesentlichen zwei Trails, die mehr oder weniger gut markiert sind. Startpunkt ist an der Rezeption, wo man sich für die Wanderung in einem Buch registrieren muss. Der schmale Pfad führt zunächst über weite Wiesen, auf denen sich Antilopen und Zebras tummeln. Die Tiere sind kaum scheu, sodass man recht nah an sie herankommt. Später führt der Weg durch ausgewaschene Schluchten und beeindruckende Eukalyptuswälder. Am GPS-Punkt S26 28.920, E31 11.122 kann man einen Damm überqueren, an dessen Ende sich eine kleine Insel im Wasser befindet. Hier dösen oft Hippos und Krokodile vor sich hin. Nach dem Fotoshooting läuft man über den Damm zurück und folgt dem schmalen Pfad rechts bis zum GPS-Punkt S26 29.349, E31 11.405. Hier kann man auf dem Fahrweg nach rechts abbiegen und so den Weg zurück ins Camp um etwa 4 km verkürzen. Andernfalls passiert man zwei malerische Teiche und läuft durch ein kleines Tal. Antilopenherden kreuzen immer wieder den Weg. Am GPS-Punkt S26 29.182 E31 11.806 führt eine Brücke über den recht gut gefüllten Bach. Vorher gibt es keine Möglichkeit, das Gewässer zu queren, es sei denn man riskiert nasse Füße. Der Wanderweg führt nun durch weite Wiesen mit atemberaubender Aussicht zurück ins Camp.